

**Kantonsratsbeschluss
über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den
Beitritt des Kantons St.Gallen zur Interkantonalen Verein-
barung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule**
vom 30. November 2008¹

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 23. Oktober 2007² Kenntnis genommen
und

erlässt

gestützt auf Art. 65 Bst. c der Kantonsverfassung vom 10. Juni 2001³

als Beschluss:

1. Der Regierungsbeschluss vom 23. Oktober 2007⁴ über den Beitritt des Kan-
tons St.Gallen zur Interkantonalen Vereinbarung zur Harmonisierung der obligato-
rischen Schule vom 14. Juni 2007 wird genehmigt.

2. Dieser Erlass untersteht dem fakultativen Referendum⁵.

Die Präsidentin des Kantonsrates:
Marie-Theres Huser

Der Staatssekretär:
Martin Gehrler

1 Vom Kantonsrat erlassen am 16. April 2008; in der Volksabstimmung angenommen und rechts-
gültig geworden am 30. November 2008; in Vollzug ab 1. März 2009.

2 ABI 2007, 3328.

3 sGS 111.1.

4 sGS 211.40.

5 Art. 49 Abs. 1 Bst. b KV, sGS 111.1.

Die Regierung des Kantons St.Gallen
erklärt:¹

Der Kantonsratsbeschluss über die Genehmigung des Regierungsbeschlusses über den Beitritt des Kantons St.Gallen zur Interkantonalen Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule (HarmoS-Konkordat)² ist in der Volksabstimmung vom 30. November 2008 mit 70 842 Ja- gegen 63 207 Nein-Stimmen angenommen worden³ und demnach am 30. November 2008 rechtsgültig geworden.

Der Erlass wird ab 1. März 2009 angewendet.

St.Gallen, 13. Januar / 24. Februar 2009

Die Präsidentin der Regierung:
Heidi Hanselmann

Der Staatssekretär:
Canisius Braun

1 Siehe ABI 2009, 230 f.

2 Abstimmungsvorlage siehe ABI 2008, 3455.

3 Abstimmungsergebnis siehe ABI 2008, 3803 ff.